

Einladung an alle Liebenden

Segensgottesdienst am 6. Mai 2021 um 19.00 Uhr in der Veerter St. Martin Kirche

Am 22. Februar sagte die römische Glaubenskongregation einmal mehr ‚Nein‘ zu den Segnungsfeiern für gleichgeschlechtliche Paare. „Wir segnen nicht die Sünde“ – das ist ein Schlag ins Gesicht für Menschen weltweit, die z.T. ein Leben lang um ihre Art zu lieben ringen und dafür lange genug diskriminiert wurden – auch von der Kirche.

Es ist auch ein Schlag ins Gesicht für alle Seelsorger_innen und Theolog_innen, die Menschen in entscheidenden Situationen ihres Lebens den Segen zusagen, den Gott allein schenkt.

Zur Realität dieser Kirche gehört leider bisher, dass eine Segensfeier für homosexuelle Paare und für Menschen, die nach einer zerbrochenen Ehe sich neu verlieben, meist heimlich passieren muss. Ein Segen durch die Hintertür jedoch ist beschämend – für die zu Segnenden und für die Kirche!

Daher hat Vision von Hoffnung zusammen mit anderen Initiatoren eine **bundesweite Kampagne** gestartet, die sichtbar machen soll, wie sehr viele Menschen in der Kirche die bunte Vielfalt der verschiedenen Lebensentwürfe und Liebesgeschichten von Menschen als Bereicherung und Segen empfinden.

Wir wollen daher einladen, den **Segen Gottes für ALLE LIEBENDEN** zu erbitten – gleichgeschlechtlich oder nicht, verheiratet oder nicht oder wie auch immer. Paare, die hieran teilnehmen, sollen den Segen bekommen, den Gott ihnen schenken will: GANZ OHNE HEIMLICHKEIT.

Wir möchten diesen Gottesdienst am **Donnerstag, 06.05 um 19.00 in der Veerter St. Martin Kirche** mit euch feiern und wollen eure Beziehungen mit einem Einzelsegen bekräftigen. Neben der konkreten Feier (die ca. eine halbe Stunde dauern wird) werden wir im Anschluss ein wenig Zeit brauchen für Filmaufnahmen, damit das Ganze am Montag darauf (dem eigentlichen Tag der Kampagne) gut online gehen kann. Dafür möchten wir Segnungsmomente aufzeichnen, sowie den Kuss eines jeden Paares einfangen. Um das Ganze in der aktuellen Corona Situation gut und verantwortungsbewusst planen zu können, bitten wir um eine **kurze Rückmeldung (christian.olding@gmail.com)**, ob ihr an dieser Feier teilnehmt.

P.S.:

Am 10.Mai ist laut ökumenischen Heiligenlexikon einer der Gedenktage des Noah. Er ist in der Bibel der Stammvater aller Geschlechter. Gott sandte ihm den Regenbogen als Zeichen seines Bundes. Der Name Noah bedeutet übersetzt: Der Ruhe Bringende, der Tröster. Deshalb wurde dieser Tag für die Kampagne gewählt.